Manfred Hill
Vorsitzender des Städtischen Musikvereins
Seit fünf Jahren engagiert sich der Städtische Musikverein mit seinem Vorsitzenden Manfred Hill für das Grundschul-Projekt „Sing-Pause“. Gerade zeigten insgesamt 7000 Kinder aufgeteilt in mehrere Vorstellungen in der Tonhalle, was sie gelernt haben.

Wie hat sich die Sing-Pause bislang entwickelt und wie geht es weiter?

Wie reagieren die Grundschüler auf das Angebot?
Hill: Sie sind mit sichtbar großer Begeisterung dabei und fiebern auch immer dem großen alljährlich stattfindenden Sing-Pause-Konzert entgegen. Ein Schüler sagte einmal: „Nach der Sing-Pause ist die Mathestunde ein Klacks.“

Was für eine musikalische Bildung erlangen die Kinder durch die Sing-Pause?
Hill: Die Grundschulkinder erfahren über ihre vier Schuljahre eine frühmusikalische Stimm- und Gehörbildung, Rhythmische Bewegungsschulung, Notation und Improvisation. Außerdem lernen die Schüler 100 Lieder in zehn Sprachen. Wenn die Kinder in die weiterführenden Schulen kommen, können sie alle Noten lesen und ein einfaches Lied vom Blatt singen.